

NICHT JAMMERN sondern KLAGEN

Da sind dem OB pünktlich zur Amtseinführung tolle AnTRITTSgrüße an die Bürger gelungen. Auch diesmal singt er das Hohelied der Bürgerbeteiligung wieder im Duett mit Konrad Hummel. Und es fallen so nette Begriffe wie "disruptive Kräfte" und "Neurotiker".

So also klingt der Auftakt für weitere 8 wundervolle Jahre Amtszeit im Zeichen der Bürgerbeteiligung, des Respekts und der Demokratiekultur. Das erinnert stark an das Gekeife, die Anfeindungen und die hässlichen Polit-Kampagnen gegen Andersdenkende, Kritiker, "Gegner" oder einfach nur standhafte Gewerkschaftsführer, die seit einiger Zeit die öffentlichen Diskussionen in Deutschland, aber auch der EU prägen.

Was man weniger vermuten dürfte, ist der Fundort; nämlich im Artikel der FAZ unter dem Titel "Migrationsstadt Mannheim. Else Kling wohnt hier nicht mehr" vom 20.09.2015.

[http://www.faz.net/aktuell/politik/denk-ich-an-deutschland-1/mannheim-else-kling-wohnt-hier-nicht-mehr-13808038.html?](http://www.faz.net/aktuell/politik/denk-ich-an-deutschland-1/mannheim-else-kling-wohnt-hier-nicht-mehr-13808038.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2)

[printPagedArticle=true#pageIndex_2](http://www.faz.net/aktuell/politik/denk-ich-an-deutschland-1/mannheim-else-kling-wohnt-hier-nicht-mehr-13808038.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2)



Da sitzt also der OB nach anstrengendem Wahlkampf erschöpft im alten Rathaus-Chefsessel, referiert über die Leiden des nicht mehr ganz so jungen OB und betreibt Ursachenanalyse über das Phänomen "Keiner wählt mich". Natürlich ist der Fehler niemals in der Person des Analysten zu suchen, sondern stets bei anderen. In einer Stadt mit so hohem Migrationsanteil ist die Wahlbeteiligung gering. Und die restlichen = "urdeutschen" Bürger sind Querulanten. Vielleicht sollten sich Kurz und Hummel einfach ein anderes Volk suchen. Ein willigeres. Ein begeisterungsfähigeres, jedenfalls was die Person des OB und dessen Lieblingsprojekte anbelangt. In Bezug auf die BI Konversion statt Buga hat der OB die Sachlage insofern schon richtig erkannt, als dass wir – im Gegensatz zu ihm – NICHT JAMMERN sondern KLAGEN.

Ansonsten war die FAZ in der Analyse auch schon einmal weiter. Nämlich als sie darüber berichtete, welches schwarze - oder besser rötliche - Schaf in Sachen Bürgerbeteiligung wirklich aus der Reihe tanzt:

<http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/gruende-gegen-direkte-demokratie-auf-kommunaler-ebene-13432408.html>

Eure Stadt-Neurotiker